

v o n Aquin, Thomas, *Summa Theologica. Deutsch-Lateinische Ausgabe, Band 15, Glaube als Tugend*, Heidelberg - Salzburg (Verl. F. H. Kerle und Verl. Anton Pustet) 1950.

Mit dem vorliegenden Band wird die „Deutsche Thomasausgabe“ nach langer Unterbrechung aufs beste fortgesetzt. Der Band scheint mir zu den wichtigsten zu gehören, die bisher erschienen sind, sowohl durch das, was Thomas bietet, als auch durch die Kommentare und Anmerkungen der Herausgeber. Den lateinischen Text und die Übersetzung besorgte Vierneisel, die Anmerkungen und den Kommentar Utz/Freiburg, Einleitung und Register der Hauptschriftleiter, P. Heinrich Christmann. Thomas behandelt in den 16 Quaestionen der 2 II mehr den Akt als den Inhalt des Glaubens, wenngleich er auch zu dem letzteren Entscheidendes sagt. Es werden besprochen das Wesen des Glaubensaktes, sein Träger, seine Entstehung, das Verhältnis des Glaubens zum Wissen und zum Unglauben sowie die Glaubenseinsicht. Auf Grund der Texte des hl. Thomas werden in den Anmerkungen und Kommentaren die Probleme der Analogia entis, der Analogie fidei, der Dogmenentwicklung, der Toleranz, um nur einige zu nennen, sehr ausführlich besprochen. Dabei verbindet sich immer das Geschichtlich-Einzelne mit dem Grundsätzlich-Allgemeinen zu einer überzeugenden Synthese.

München

M. Schmaus